

Presse News

Erste Woche der Nachhaltigkeit im Allgäu voller Erfolg

Über 50 Veranstaltungen und 1.400 Kilometer Wander- und Gehewege von 1.350 Freiwilligen bei den ersten allgäuweiten ALLGÄU CleanUP Days gesäubert

Kempton (AG, 20.07.2023) – Voller Erfolg für die erste Woche der Nachhaltigkeit im Allgäu der Allgäu GmbH. Über 50 Partner beteiligten sich an der gemeinsamen Aktion und gaben durch ihre Veranstaltungen eine Antwort auf die Frage: „Hey Allgäu, was bedeutet Nachhaltigkeit für dich?“ Doch nicht nur das: weil jeder Handgriff zählt, wurden während der Aktionswoche in enger Kooperation mit dem gemeinnützigen Verein PATRON die ersten allgäuweiten ALLGÄU CleanUP Days ausgerufen. Rund 1.350 Gäste und Einheimische im Allgäu – 450 Freiwillige mehr als vergangenes Jahr – säuberten etwa 1.400 Kilometer Wander- und Gehewege im Allgäu.

Woche der Nachhaltigkeit im Allgäu

Auf über 50 Veranstaltungen von Partnern konnten Gäste und Einheimische im Allgäu erleben, was Nachhaltigkeit im Allgäu bedeutet und wie jede:r etwas dazu beitragen kann: Wie man Kleidung spart, zeigte die Kleidertauschbörse im Biberhof/Sonthofen. Wie Lichtverschmutzung verhindert werden kann, zeigte die Allgäuer Volkssternwarte in Ottobeuren und wie Wasserkraft funktioniert, die AÜW. Und in Oberstaufen widmete sich ein PoetrySlam dem Thema. „Sich nachhaltig zu verhalten hat so viele Facetten“, sagt Laura Schmidt, Projektleitung bei der Allgäu GmbH. „Jeder kann in vielen Hinsichten etwas beitragen. Diese vielfältigen Möglichkeiten wollten wir durch unsere Partner in der Woche der Nachhaltigkeit aufzeigen, und ich denke es ist uns gelungen.“ Das LEADER geförderte Kooperationsprojekt, das die Aktionswoche veranstaltet hat, hat genau dies zum Ziel: Nachhaltigkeit erlebbar machen.

Ausweitung auf die gesamte Region: 450 Freiwillige mehr auf den ALLGÄU CleanUP Days

In diesem Sinne wurde über das Kooperationsprojekt der Allgäuer Landkreise und Städte auch die Ausweitung der ALLGÄU CleanUP Days auf die gesamte Region finanziert. Erstmals mit dabei waren das Unterallgäu, Memmingen und Kaufbeuren. Vom 07. bis 16.07.2023 befreiten rund 1.350 Gäste und Einheimische die Natur in den Bergen und Tälern des Allgäus von zurückgelassenem Müll. In knapp 200 angemeldeten, selbstorganisierten Kleingruppen wurden etwa 1.400 Kilometer Wander- und Gehewege gesäubert. Für den gemeinnützigen Verein PATRON, der die ALLGÄU CleanUP Days organisiert, steht außer Frage, das Event im nächsten Jahr zu wiederholen. Neben der Allgäu GmbH sollen dann weitere Partner an Bord geholt werden.

FutureUP Markt in Kempten

Als Highlight der Woche der Nachhaltigkeit boten die Allgäu GmbH, die Stadt Kempten und der PATRON e.V. mit dem FutureUP Markt am 15.07. eine Austauschplattform für Nachhaltigkeit und ein verantwortungsbewusstes Verhalten in der Natur. Trotz großer Hitze nutzten zahlreiche Interessierte die Chance, in entspannter Atmosphäre an insgesamt elf Ständen Wissenswertes über Nachhaltigkeit im Allgäu zu erfahren. Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender der Allgäu GmbH, Thomas Kiechle, honorierte das Engagement der Akteure und Besucher vor Ort mit dankenden Grußworten.

Rückblick ALLGÄU CleanUP Days 2023

Die Idee hinter den ALLGÄU CleanUP Days: Freiwillige ziehen in Kleingruppen los, um entlang der Wanderwege Müll zu sammeln. Bereits 2022 haben sich rund 900 Menschen für die Aktion angemeldet. Dass in diesem Jahr eine vierstellige Ziffer erreicht werden konnte, ist für Martina

Mayer, CleanUP Managerin des PATRON e.V., ein Grund zur Freude: „Wir freuen uns über das großartige Ergebnis! Einmal mehr konnten wir ein Bewusstsein dafür schaffen, wie einfach es ist, sich für eine saubere Umwelt einzusetzen – und dass es noch dazu Spaß machen kann.“ Koordiniert wurden die selbstgewählten Routen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer online über die interaktive CleanUP Map von Patron Plasticfree Peaks. Hier zeigt sich ein eindrucksvolles Bild von fast 200 Routen mit insgesamt rund 1.400 Kilometern, die dank der Aktion gesäubert wurden. Alle rund 1.350 Freiwilligen wurden von den Organisatoren mit einem kostenfreien CleanUP Kit, bestehend aus einem wiederverwendbaren Müllbeutel und einer Edelstahl-Zange, ausgestattet. Der gesammelte Müll wurde im Anschluss an einer der 35 eigens organisierten Müllsammelstationen abgegeben.

Im Rückblick auf das Event zeigt sich auch Robin Corbach, Verantwortliche für das Themenmanagement Nachhaltigkeit bei Oberstaufen Tourismus, sehr zufrieden: „Für uns sind die ALLGÄU CleanUP Days – leider – absolut notwendig. Zum einen wird die Natur von liegengebliebenem Müll befreit und zum anderen werden Menschen darüber sensibilisiert, welche Auswirkungen Müll auf die Natur hat und dass es gilt, diese zu erhalten. Wir von Oberstaufen Tourismus haben den Zeitraum zusätzlich genutzt, um mit der neuen Veranstaltungsreihe „Oberstaufener Weitblick“ den Themen wie Re- und Upcycling sowie Ressourcenschonung und Umweltschutz eine größere Bühne zu geben und freuen uns über weitere künftige Kooperationen mit Patron e.V.“

EU Fördermittel, Spenden und Zuwendungen

Finanziert wurde das Event mithilfe finanzieller Mittel der Allgäu GmbH sowie aus EU Fördermitteln aus dem LEADER Projekt „Nachhaltigkeit im Lebensraum Allgäu erleben“. Weiterhin wurden Spenden an den PATRON e.V. und eine Zuwendung des TNF Explore Funds sowie der Albrecht Von Dewitz Stiftung genutzt. Darüber hinaus unterstützte ein überregionales Sponsorennetzwerk die Aktion. Lena Müller, Projektmanagerin bei der Albrecht Von Dewitz Stiftung, sagt dazu: „Die CleanUP Days von PATRON machen Umweltschutz für jede:n zugänglich und erfahrbar. Daher unterstützen wir das Projekt als Förderpartner seit der ersten Stunde. Als in der Bodenseeregion ansässige Stiftung freuen wir uns besonders, dass so viele Menschen in der Region gemeinsam zugunsten des Naturschutzes aktiv geworden sind.“

Nachhaltigkeit im Allgäu erleben: nachhaltig.allgaeu.de

Informationen zur CleanUP Tour: www.plasticfreepeaks.com

Informationen zum PATRON e.V.: www.patron-nature.org

Presseinformation

Simone Zehnpfennig

Allgäu GmbH

Allgäuer Straße 1, D-87435 Kempten

Tel. 0831/575 37 37

zehnpfennig@allgaeu.de

Klaus Fischer

Sprecher der Geschäftsführung

Tel. 0831/575 37 13

fischer@allgaeu.de

www.allgaeu.de